Beschlussvorlage

B-375/04-09/SR/HA005

Amt: Kultusamt

Erstellungsdatum: 11.02.2009

Betreff:

Vereinbarung zur Betreuung auswärtiger Kinder in Kitas der VGem mit der Einheitsgemeinde Elbe-Parey und VGem Elbe-Stremme-Fiener

Status: öffentlich

Beratungsfolge:		Abstimmung			
		Ja	Nein	Enthaltung	Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA
Sitzungsdatum	Gremium				
19.02.2009	Sozialausschuss				
26.02.2009	Hauptausschuss				
26.03.2009	Stadtrat der Stadt Genthin				

Ergebnis der Abstimmung: **beschlossen** **abgelehnt**

Beschluss:

Der Bürgermeister der Stadt Genthin wird ermächtigt, die als Anlagen zum Beschluss beigefügten Vereinbarungen mit der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Stremme-Fiener (ESF) sowie mit der Einheitsgemeinde Elbe-Parey zur Finanzierung der Betreuung von Kindern, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einer der Mitgliedsgemeinden der VGem ESF bzw. der EG Elbe-Parey haben und einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung in freier Trägerschaft bzw. einer kommunalen Einrichtung in der Stadt Genthin belegen, abzuschließen.

Sichtvermerk/Datum: 11.02.2009			
	Amtsleiter/in		Bürgermeister

Sachverhalt:

Der Stadtrat hat durch Beschlussfassung des Hauptausschusses am 22.08.2006 den Abschluss der Vereinbarungen zur Betreuung auswärtiger Kinder in unseren Kitas mit der VGem ESF und der Einheitsgemeinde Elbe-Parey erstmals ermöglicht und damit dem Anerkenntnis des Wunsch- und Wahlrechts der Eltern ins Gleichgewicht mit der damit verbundenen Kostenbelastung für die Betreuung eines Kindes gebracht.

Die Praxis hat gezeigt, dass sich der Abschluss der beiden Vereinbarungen bewährt hat und nicht nur für die betroffenen Eltern eine Vereinfachung in der Umsetzung des Wunsch- und Wahlrechts im Rahmen der Kinderbetreuung darstellt.

Auf Grund der guten Erfahrungen sind alle Vertragspartner daran interessiert, die Vereinbarungen fortzuführen.

Mit den anliegenden Vereinbarungen wird diesem Rechnung getragen. Gravierende inhaltliche Veränderungen zeigen sich neben den veränderten Abschlägen/Pauschalgrößen in den einzelnen Kinderbetreuungsarten lediglich in der Vereinbarung mit der VGem ESF wieder. Die VGem ESF verzichtet zukünftig auf die Zahlung fester Pauschalen und wird damit analog der Einheitsgemeinde Elbe-Parey die abschließende Zahlung der Defizitkosten anhand der tatsächlich entstandenen Kosten in den einzelnen Kitas vornehmen.

Die gravierenden Änderungen in der Höhe der Abschläge für die einzelnen Betreuungsarten ergeben sich insbesondere durch ein ergangenes Gerichtsurteil seitens des Landesverwaltungsgericht, woraus hervorgeht, dass eine Wichtung nach den einzelnen Betreuungsarten (KK, KG, Hort) und damit verbundene Differenzierung der gewährten Landes- und Landkreispauschalen nicht rechtskonform wäre. Mit dieser Entscheidung verbindet sich folglich, dass die Krippenplätze um ein Vielfaches teurer werden und hingegen für die Hortplätze kein Defizit mehr entsteht.

Mit dem Neuabschluss der Vereinbarungen findet der Defizitausgleich auch für die bislang nach der alten Vereinbarung aufgenommenen Kinder ihre weitere Absicherung.

Rechtsgrundlage: **KiFöG; GO LSA**

Anlagen: benannte Vereinbarungen mit VGem ESF (Anlage 1) u. Gemeinde Elbe-Parey (Anlage 2)

Finanzielle Auswirkungen Vorlage Nr.: B-375/04-09/SR/HA005		
Projektverantwortlicher/Ansprechpartner		
1. Ausgaben		
Haushaltsstelle:	Höhe der Ausgabe pro Jahr	
a) Planmäßige Ausgabe	lfd. Jahr	
	2009	
	2010 usw.	
b) über-/außerplanmäßige Ausgabe		
Deckung aus: Ausgabeesparung bei Mehreinnahmen bei		
2. Auswirkungen auf:		
a) Personalkosten		
b) Sachkosten		
c) zu erwartende Einnahmen		
3. Auswirkungen auf Stellenplan:		
Anzahl Stellenerweiterung		Anzahl Stellenreduzierung
4. Beteiligung der Kommunalaufsicht		
Anzeigepflichtig ☐		Genehmigungspflichtig ☐
5. Bemerkungen der Kämmerei		
6. Mitzeichnungen		
Sachbearbeiter / Fachamt Datum 11.02.09 Elsner	Kämmerei Datum 	